

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 39 (1952)
Heft: 7: KLVS : Rundschau und Zielblick ; Luzernisches Postwesen bis 1848

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BÜCHER

Schweizer Wanderbücher. Kümmerly & Frey, geographischer Kartenverlag, Bern.

Nr. 2: »Basel II«. Von Walter Zeugin. 150 Seiten, 25 Photographien, 6 Karten. Fr. 6.50

Nr. 5: »Olten«. Von Max Kamber. 178 Seiten, 25 Photographien, 6 Karten. Fr. 6.50.

Das schöne Wanderbuch »Basel II« umfaßt 14 Wanderungen am obern Hauenstein, 8 am untern Hauenstein und 13 im Farnsburggebiet zwischen Ergolz und Rhein. Dazu kommen 12 Spazierwege um Liestal und 10 um Rheinfeldern und 6 Fernwanderungen von 2 bis 4 Tagen, die mit einer Ausnahme alle von Basel ausgehen.

Das vorzügliche Wanderbuch »Olten« zeigt 20 Wanderrouten im Jura und 20 im anschließenden Mittelland bis nach Aarau, Zofingen, Murgenthal und Balsthal, dazu 17 Spazierwege in die Umgebung von Olten. Besondere Kapitel sind der Stadt Olten und der Solothurner Geographie gewidmet.

Die Wanderbücher enthalten alle den nach einheitlichen Gesichtspunkten ausgestatteten Hauptteil mit den Wanderrouten und je nach dem Autoren weitere Ausführungen geographischer und kultureller Natur. Die Wanderrouten enthalten eine kurze einleitende Charakteristik der Wanderung, die Fahrgelegenheiten zu den Ausgangspunkten, eine Marschtabelle und ein Routendiagramm mit Höhen- und Distanzangaben, mit Wald, Orten, Aussichtspunkten, Sehenswürdigkeiten und Verpflegungsstätten. Dazu kommt eine ausführliche Wegbeschreibung, die auch auf Natur und Kultur und wirtschaftliche Besonderheiten aufmerksam macht. Die Einleitung zum Hauptteil umfaßt unter anderem eine Liste der Wanderziele nach ihrer Art, z. B. Aussichtspunkte, historische Stätten, geordnet, die der Verkehrsmittel und der nachher beschriebenen Wanderrouten. Das ausgezeichnete Register steigert die Verwendbarkeit. Die schönen und geschickt

ausgewählten Photographien von Natur und Kultur des Wandergebietes sind bemerkenswert.

Die beiden Bücher, besonders aber »Olten«, sind nicht nur eine willkommene Hilfe für Wanderfahrten, sondern geben dem Lehrer auch manchen Hinweis für seinen Geographie- und Geschichtsunterricht.

Dr. A. Bögli.

Carl Hilty: Wie man Zeit gewinnt. Bearbeitet. 40 Seiten. Gebr. Riggenschach, Basel.

Für die Kunst des Arbeitens und die Kunst, Zeit zu haben, knappe, sehr praktische Ratschläge in interessanter, zusammenhängender Darstellung. Viel Freude wird wachsen und viel Zeit gewonnen, wenn man sich die kurze Zeit für diese Schrift nimmt.

J. N.

J. P. Hebel: Schnurren und heitere Geschichten.

Hsg. in Verbindung mit dem Bund für vereinfachte Rechtschreibung. BVR-Reihe, Heft 1. Verlag Gropengießer, Bildungsverlag, Zürich 31.

Die bekannten reizenden Schnurren lesen sich auch in der Kleinschreibung mit Vergnügen und ebenso leicht wie in der Großschreibung. Ob es nur vom Humor kommt?

Nn.

L. Andrewes-J. H. Newman: Geheiligte Woche. Biblisch-liturgisches Gebetbuch. Übersetzt von Otto Karrer. 120 S., 8 Bilder in Tiefdruck. Leinen Fr. 4.50. Verlag Ars Sacra Müller, München.

Töchter-Pensionat »SALVE REGINA«

Bourguillon près Fribourg

Sprachkurse zur Erlernung der französischen Sprache mit Diplomabschluß. - 3-klassige **Handelsschule** mit Diplom. - **Haushaltungskurs** mit Diplom - Umgangssprache Französisch. - Gesunde herrliche Lage.

Eintritt: Frühjahr und Herbst.

Prospekte durch die Direktion

Gesucht in Knabeninstitut

PRIMARLEHRER

SEKUNDARLEHRER

sprachl.-histor. Richtung

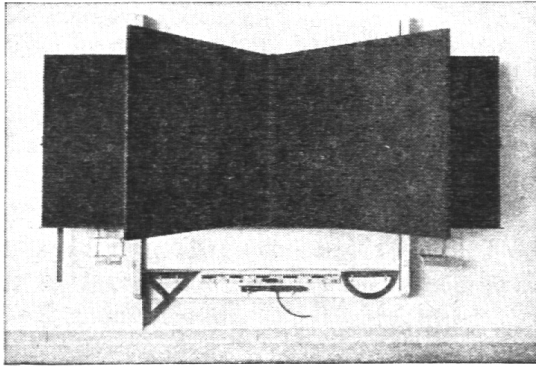
Bewerber werden gebeten, sich mit Zeugniskopien, Lebenslauf und Photo, sowie Angabe der Gehaltsansprüche anzumelden unter Chiffre 1312 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

Bei Kopfw. Migräne,
In jeder Apotheke
Contra-Schmerz
DR. WILD & CO. BASEL
Zahnweh, Monatsschmerzen
es hilft!

SOZIALE FRAUENSCHULE LUZERN

berufliche Ausbildung für alle Zweige der sozialen Arbeit

Für jeden Tag eine je neue Art der Tagesweihe (Weihe des Tages, Bekenntnis, Bitte um die göttliche Hilfe, Glaube, Fürbitte, Lobpreis Gottes) in einem hübsch graugebundenen Taschenbüchlein. Tiefe, Substanz und edle Form dieser Gebete, die aus Schrift, Liturgie, Kirchenvätern geschöpft sind, packen unsern Alltag im Tiefsten und vermögen ihn für Gott umzugestalten. Etwas besonders Wichtiges, für Schuljahr und Ferien. Nn.



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 920913 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

SEKUNDARLEHRAMTSCHULE ST. GALLEN

OFFENE LEHRSTELLE

Infolge Pensionierung des bisherigen Inhabers wird die Lehrstelle mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung an der Übungsschule der Sekundarlehramtsschule auf Frühjahr oder Herbst 1953 zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Es kommen Sekundarlehrer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung in Frage, die unsere st. gallischen Sekundarschulverhältnisse kennen, eine mustergültige Schule führen und befähigt sind, den Methodikunterricht in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern der Sekundarschulstufe zu erteilen.

Gehalt Fr. 10 500.— bis Fr. 14 500.—, dazu 15% Teuerungszulage und Kinderzulagen: Beitritt zur Pensionskasse der Kantonschullehrer obligatorisch.

Anmeldungen und Ausweise sind bis spätestens 31. August 1952 an das Sekretariat des Erziehungsdepartementes St. Gallen zu richten.

St. Gallen, den 9. Juli 1952.

Das Erziehungsdepartement



FERD. THOMA · Möbelwerkstätten
Gegründet 1868 · Tel. (055) 2 15 47 · JONA/SG

- warm
- heimelig
- praktisch
- preiswert

Thabla

ist das **Schulmöbel** aus Holz. Feste und verstellbare Modelle. Verlangen Sie Prospekte und Offerten.

RICHARD SEEWALD

Giotto

Eine Apologie des Klassischen

160 Seiten - Fr. 10.-

Ausgehend vom Werke Giotto's, des »Vaters der abendländischen Malerei«, findet Seewald eine neue Vorstellung vom Wesen des Klassischen und gibt der modernen Malerei ein klärendes Richtmaß.

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN